



Coronavirus; Langenthaler Fasnacht 2020; vollständige Absage

Auf der Grundlage der Verordnung des Bundesrates über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus vom 28. Februar 2020 beschlossen der Gemeinderat, Herr Regierungsratthalter Marc Häusler und die Langenthaler Fasnachtsgesellschaft LFG gemeinsam, die diesjährige Fasnacht vollständig abzusagen.

Heute Morgen erliess der Bundesrat die Verordnung über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus. Gemäss dieser Verordnung ist es in der ganzen Schweiz verboten, öffentliche oder private Veranstaltungen, bei der sich mehr als 1'000 Personen aufhalten, durchzuführen. Bei öffentlichen oder privaten Veranstaltungen, bei denen weniger als 1'000 Personen teilnehmen, müssen die Veranstalter zusammen mit der zuständigen kantonalen Behörde eine Risikoabwägung vornehmen, ob sie die Veranstaltung durchführen können oder nicht.

Nach einer kurzfristig durchgeführten gemeinsamen Besprechung zwischen Vertretungen der LFG, des Gemeinderates und Herrn Marc Häusler, Regierungsratthalter, wurde zur Unterstützung der Bemühungen des Bundes zum Schutz der Bevölkerung beschlossen,

- dass die **diesjährige Fasnacht in Langenthal vollständig abgesagt wird**. Es sind damit in Langenthal, aber gemäss Herrn Regierungsratthalter Häusler auch im ganzen Ob- und Nid- u. Oberaargau, **alle Fasnachtsaktivitäten und – festivitten im Freien und in Restaurants etc. ab sofort vollstndig bis zum Ende der Fasnachtszeit unter-sagt**. Dies betrifft zum Beispiel die Gnnerabendveranstaltungen von heute Freitagabend, die offizielle Fasnachtserffnung am Samstag in der Markt-gasse, das grosse Monsterkonzert am Samstagabend in der Markt-gasse vor dem Choufhsi, den Fasnachtsumzug am Sonntag, aller Schnitzelbankrundkurse in den Restaurants, den Kinderumzug am Montag etc. Betroffen sind aber auch **Darbietungen der Fasnachtscli- quen im Freien und in Restaurants etc.**, welche ebenfalls nicht zugelassen sind. Und auch die **Veranstal- tungen im Stadttheater im Zusammenhang mit der Fasnacht** finden nicht statt.
- dass **alle Einzelbewilligungen fr die Gastronomie (Standverkufe etc.) per sofort vollumfnglich wider- rufen** sind.
- dass die **publizierten Freinchte abgesagt** sind.
- dass die **publizierten Verkehrseinschrnkungen** im Zentrum von Langenthal nicht umgesetzt werden.



Stadt Langenthal

Mitteilungen des Gemeinderates

Die **Kantonspolizei** ist angehalten, dafür zu sorgen, dass die Folgen der vollständigen Absage der Langenthal Fasnacht umgesetzt werden. Dabei wird im Besonderen darauf hingewiesen, dass die ordentlichen Bestimmungen zur Nachtruhe gelten, und dass der öffentliche Raum generell für Darbietungen jeglicher Art (Fasnachtscliquenauftritte etc.) nicht benutzt werden darf.

Der Gemeinderat, die LFG und das Regierungsrat danken für das Verständnis für die getroffenen Anordnungen. Sie sind einschneidend, erfolgen aber im Interesse des Schutzes der Bevölkerung vor dem Coronavirus.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Reto Müller, Stadtpräsident (079 376 91 84), gerne zur Verfügung.

Langenthal, 28. Februar 2020

Der Gemeinderat